

Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von Bündnis 90/Grüne, CDU, SPD und FDP

für den Hauptausschuss am 20.09.21

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wagemeyer,

wir möchten Sie bitten, folgenden Antrag in die kommende Hauptausschusssitzung ergänzend zu unten benanntem Prüfauftrag kurzfristig aufzunehmen:

Antrag zur Erhöhung der Entgelte in der Kindertagespflege

Vorliegender Prüfauftrag aus dem Jugendhilfeausschuss vom 07.09.21/Sitzungsdrucksache 183/2021

Hiermit beantragen wir für den kommenden Hauptausschuss die Erhöhung der Entgelte in der Kindertagespflege und die damit verbundene Einarbeitung in die Richtlinien der Stadt Lüdenscheid.

Die Erhöhung soll sich analog der Entgelte des Märkischen Kreises vollziehen:

Stufe 1: von 3 € auf 3,50 €

Stufe 2: von 4 € auf 4,60 €

Stufe 3: von 5 € auf 5,80 €

Die jährlichen finanziellen Auswirkungen werden seitens des Jugendamtes auf 240.000 € beziffert (s. Prüfauftrag).

Die Erhöhung der Entgelte soll ab dem 01.10.2021 gelten.

Gleichzeitig bitten wir darum, mit dem Jugendamt des Märkischen Kreis Kontakt aufzunehmen. Ziel der Gespräche soll sein, eine möglichst einheitliche Entgeltstruktur für die Region zu entwickeln (beispielsweise unter Berücksichtigung einer jährlichen Dynamisierung von 2,6 % analog zu den Maßnahmen der Freien Träger in der Jugendhilfe).

Begründung:

Für die Stadt Lüdenscheid ist es jährlich eine große Herausforderung, den Bedarf der Betreuung von Kindern unter drei Jahren auch nur annähernd abzudecken. Ein Großteil der Betreuungsbedarfe wird von Tagespflegepersonen abgedeckt, welcher in der Kita-Bedarfsplanung ausgewiesen wird. Damit die Stadt Lüdenscheid weiterhin verlässlich mit der Betreuung der Kinder durch Tagespflegepersonen planen kann, ist eine Erhöhung der Entgelte analog des Märkischen Kreises sinnvoll. Würde dies nicht der Fall sein, besteht die Gefahr, dass Tagespflegepersonen vermehrt Kinder aus anderen Kommunen aufnehmen. Dies wiederum würde zwingend zu einem noch größeren „Loch“ in den gewünschten U3- Betreuungsbedarfen führen.

Abschließend ist zu bemerken, dass seit 2008 (!) keine Erhöhung der Entgelte stattgefunden hat.

Stellvertretend für die oben genannten Fraktionen im Rat der Stadt Lüdenscheid

gez.

Tanja Tschöke

Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses